

Wir engagieren uns für einen guten Zweck.  
Und suchen weitere Unterstützer!

Zur Weihnachtszeit möchten  
wir Ihnen unser Motto

**„Mehr Menschlichkeit  
mit Ihrer Hilfe“**

besonders ans Herz legen.

Der Verein Palliativzentrum-VS e.V. hat sich zum Ziel gesetzt, ein eigenes Zentrum zur stationären Behandlung unheilbar erkrankter Menschen zu errichten, eine Einrichtung, wie es sie heutzutage in nahezu jedem größeren medizinischen Zentrum gibt. Der Neubau wird in unmittelbarer Nachbarschaft des neuen Schwarzwald-Baar-Klinikums angesiedelt sein. Beide Gebäude sind durch einen unterirdischen Gang von ca. 40 Metern Länge verbunden, der bereits vergangenen Sommer fertiggestellt wurde. Dank einer Vielzahl großzügiger Spenden und Zuschüsse ist es dem Verein gelungen, ein Spendenaufkommen von über 2 Millionen Euro zu erzielen. Wir sind nun sicher, dass mit dem Bau des Zentrums im Jahr 2014 begonnen werden kann. Dennoch haben wir unser Ziel noch nicht ganz erreicht, da sich die gesamten Baukosten auf ca. 3 Millionen Euro belaufen werden.

**Deshalb sind wir weiterhin auf Ihre Hilfe und Unterstützung angewiesen. Bitte helfen Sie mit, dass diese so dringend benötigte Einrichtung realisiert werden kann. Das Team Palliativzentrum freut sich sehr über jede noch so kleine Spende. Dankeschön!**

**Spendenkonto:  
Palliativzentrum-VS e.V.  
Sparkasse Schwarzwald-Baar  
Konto-Nr: 12 00 444 444, BLZ: 694 500 65  
[www.palliativzentrum-vs.de](http://www.palliativzentrum-vs.de)**



**palliativ**  
ZENTRUM

am Neubau des  
Schwarzwald-Baar-Klinikums

#### Impressum

Herausgeber: COSUS Computersysteme und Software GmbH  
V.i.S.d.P.: Claus Dietrich  
Redaktion: Claus Dietrich, Matthias Haas, Nadja Dietrich, Tobias Thriene,  
Alexander Jägers, Michaela Imhof, Stefan Besanowsky, Andreas Birmele  
Herstellung: [www.ideadesign.de](http://www.ideadesign.de)  
Auflage: 1.500 Stück

Trotz aller Sorgfalt können wir für die Richtigkeit der Inhalte keine  
Gewähr übernehmen. Die Rechte der Firmenlogos liegen bei den jeweiligen Firmen.

**COSUS**  
IT BUSINESS LÖSUNGEN

#### Computersysteme und Software GmbH

Leopoldstraße 1, 78112 St. Georgen  
Tel. +49 (0) 77 24 / 93 86 - 0  
Fax +49 (0) 77 24 / 93 86 - 777  
[info@cosus.de](mailto:info@cosus.de)  
[www.cosus.de](http://www.cosus.de)  
Niederlassungen: Zürich – Waiblingen

Ihr Erfolg. Unsere Motivation

**COSUS**

IT BUSINESS LÖSUNGEN

**i:mail**

Informationen Ideen Lösungen

## Weltweit effizienter COSUS installiert MobileIron Lösung bei Fritz Kübler

- Mehrwert für Endkunden  
COSUS wird ADDISON  
Systemhauspartner
- Einfach clever  
Desktop-Virtualisierungs-  
Lösung von COSUS  
und DELL



Durch den Einsatz mobiler Endgeräte lassen sich Effizienz und Produktivität in der Vertriebsorganisation des international agierenden Unternehmens künftig erheblich steigern.

Fritz Kübler, ein international führender Spezialist in der Positions- und Bewegungssensorik, Zähl- und Prozesstechnik sowie der Übertragungstechnik, agiert mit Vertretungen in über 50 Ländern rund um den Globus. Die weltweit hohe Reputation des Unternehmens, sowie das innovative Produkt- und Lösungsspektrum stellen höchste Anforderungen an die Leistungsfähigkeit der IT und deren absolute Sicherheit.

In der Abbildung der Geschäftsprozesse des Unternehmens spielen mobile Endgeräte, wie Smartphones und Tablets, dank ihrer Flexibilität und Vielseitigkeit, eine zunehmende Rolle. Zur Erhöhung der Effizienz und Produktivität der Vertriebsabteilung bei Kundenbesuchen und Messeauftritten sollen Tablets und Smartphones der neuen Generation auf Basis von iOS 7 und Windows Phone 8 eingesetzt werden. Dabei haben Daten-Sicherheit und zentrale Verwaltbarkeit der Endgeräte für das Unternehmen hohe Priorität. Ebenso der flexible und einfache Zugriff der Mitarbeiter auf bestehende IT-Systeme.

„Die **verlässliche** Zusammenarbeit mit **COSUS** hat **sehr gut** funktioniert.“

#### Hauptanforderungen im MobileIron-Projekt:

- Effizienz- und Produktivitätssteigerung der Vertriebsabteilung
- Einsatz von Smartphones und Tablets verschiedener Plattformen
- Zentrale Verwaltung und Sicherung
- Datenverwaltung und -bearbeitung in einer sicheren mobilen Umgebung
- Sperren bzw. Löschen verlorener Geräte und Unternehmensdaten

#### Heterogene Endgeräte integrieren

Durch den Einsatz heterogener mobiler Endgeräte, erhöht sich der Aufwand bei der Verwaltung und Kontrolle unterschiedlicher Versionen und Funktionsweisen. Die händische Verwaltung der Geräte ist nur durch hohen zeitlichen Einsatz und langwierige Einarbeitung in die unterschiedlichen Betriebssysteme zu bewerkstelligen. Einige IT-Systeme, wie beispielweise der bestehende Mailserver, bieten zwar die Anbindung der Endgeräte per ActiveSync, sind aber zugleich einzeln manuell einzurichten und nicht ausreichend gesichert. Trotz einer heterogenen Gerätelandschaft ist der Verwaltungs-

aufwand gering zu halten. Der Mitarbeiter muss flexibel und schnell arbeiten können, ohne sich durch Sicherheitsrichtlinien eingeschränkt zu fühlen. Daten sind immer und überall verfügbar und müssen im Verlustfall des Geräts blitzschnell entfernt werden. Diesen und weiteren Herausforderungen nahm sich die COSUS GmbH mit der marktführenden Mobile-Device-Management-Lösung (MDM) MobileIron an.

#### Kundenanforderungen rasch umsetzen

Da die Lösung zur Verwaltung, Sicherung und Anbindung der mobilen Endgeräte an der HMI (Industriemesse in Hannover) 2013 bereits eingesetzt werden sollte, blieben nicht einmal zwei Monate für das gesamte Projekt inklusive einer Evaluierungsphase.

„Es wurden bereits erfolgreich diverse IT-Projekte zusammen mit COSUS umgesetzt. Wir wollten auf jeden Fall einen führenden MDM-Hersteller in diesem Bereich einsetzen und von der verlässlichen Zusammenarbeit mit COSUS profitieren. Das Systemhaus aus St. Georgen nahm die große Herausforderung an und es hat sehr gut funktioniert – noch einmal danke dafür“, so Herr Frösch, IT-Verantwortlicher bei Fritz Kübler.

Es ist eine enorme Aufgabe, das komplette Portfolio jedes Mobile-Device-Management-Anbieters zu verstehen und deren Werbephasen zu entwirren. COSUS bildete daher die Anforderungen der Firma Fritz Kübler in einer Live-Präsentation ab. Auf Grundlage zahlreicher Feedbacks der COSUS Kunden und Partner und der Erfahrung der COSUS mobile IT-Consultants, wurden zugleich Best-Practice-Beispiele zur Optimierung des Vorgehens angeboten.

#### Sensible Daten sicher verwalten

MobileIron ermöglicht die einfache Implementierung und Verwaltung von mobilen Endgeräten unterschiedlicher Hersteller und Betriebssysteme – zum Beispiel iOS, Android und Windows Phone. Definierte Unternehmensressourcen werden über einen verschlüsselten Tunnel auf die Geräte gebracht. Im Gegensatz zur konventionellen VPN Technologie, bieten die MobileIron-App-Tunnel keinen Zugriff für das gesamte verbundene Gerät, sondern nur für jeweils eine gesicherte App. Somit wird verhindert, dass schadhafte Apps Zugriff über VPN auf das Netzwerk des Unternehmens erhalten.

Alexander Jägers, Tel. 077 24/93 86-929, alexander.jaegers@cosus.de

„Wir schätzen die **Ausbaufähigkeit** des Systems und sind **sicher**, dass wir **zukünftigen** Anforderungen **gerecht** werden können.“

Zur Dateiverwaltung sowie der sicheren Bearbeitung von Office Dokumenten, setzt COSUS auf die Lösung „mobilEcho“ vom Hersteller Acronis. Diese lässt sich komplett in MobileIron integrieren und nutzt die AppTunnel Technologie. Dateien, die auf das Endgerät übertragen werden, befinden sich in einem sicheren Container und unterliegen den definierten Richtlinien.

Die Umsetzung der Kübler IT-Sicherheits-Policy für mobile Endgeräte wird zentral verwaltet und kontrolliert. Ebenso wie die eingesetzten Apps, die durch Blacklists reguliert werden. Das MDM bietet einen einfachen Prozess um verlorene Endgeräte sofort zu sperren und die darauf befindlichen Unternehmensdaten zu löschen. Es kann individuell auf Bedürfnisse angepasst und ausgebaut werden.

Herr Frösch von Fritz Kübler: „Wir schätzen auch sehr die Ausbaufähigkeit des Systems und fühlen uns dadurch sicher, dass wir zukünftigen Anforderungen in diesem Bereich gerecht werden können. Denn das mobile Business ist sehr schnelllebig.“

Fotos Kübler, COSUS



#### Zum Unternehmen:

**Gründung:** im Jahr 1960 von Fritz Kübler

**Firmensitz:** Villingen-Schwenningen

**Unternehmensbereich:**

Produkte der Positions- und Bewegungssensorik, Zähl- und Prozesstechnik sowie der Übertragungstechnik

**Unternehmensstruktur:** 9 internationale Gruppenmitglieder Vertretungen in über 50 Ländern

**Mitarbeiter:** 400 Mitarbeiter (davon 275 im Stammhaus)



## Editorial

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die Titelgeschichte deutet es an: der Siegeszug der Mobile-IT innerhalb der Unternehmenskommunikation kommt zügig voran. Ihr Nutzen ist unbestritten. Die damit verbundenen Risiken und Nebenwirkungen leider auch, wie uns der NSA-Abhörskandal unlängst vor Augen führte.

Wie sicher sind meine Daten?, diese Frage beschäftigt zurzeit nicht nur Privatanwender und weite Teile der Öffentlichkeit. Insbesondere die Verantwortlichen und Manager von Wirtschaftsunternehmen stellen ihre Systeme auf den Prüfstand, um Sicherheitslücken oder Datenlecks von vornherein auszuschließen.

Nun wird diskutiert, was IT-Experten längst wissen: IT vereinfacht zwar Prozesse und Abläufe, ist aber per se nicht einfach. Vernetzte Systeme mit ihren zahlreichen Zugangspunkten, die heute Unternehmenswirklichkeit sind, bergen verdeckte Schwachstellen und Risiken – wie z.B. Cloud-Backups.

Sicherheitsaspekte werden im neuen Jahr wohl ein Kernthema vieler IT-Projekte sein. Die durch den Privatbereich in die Unternehmenskommunikation eingebrachten Cloud-Services werden wohl in den Unternehmen strenger überwacht, wenn nicht gar verboten.

Für kleinere mittelständische Unternehmen kommt es darauf an, bezahlbare individuelle Lösungen zu finden, um effiziente Technologien (wie z.B. Online Fileshares) sicher nutzen zu können. Unsere Experten stehen hier für Sie bereit.

Allen Geschäftspartnern und Freunden unseres Hauses sagen wir Dank für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Wir wünschen allen ein frohes Fest, einen guten Start ins neue Jahr und möchten Ihnen unseren Spendenaufruf (siehe Rückseite) wärmstens ans Herz legen!

Herzlichst Ihr

Claus Dietrich

Matthias Haas

COSUS IST SYSTEMHAUSPARTNER VON ADDISON

# Partnerschaft mit Perspektive



ADDISON – Wolters Kluwer hat die COSUS ausgewählt, um als Systemhauspartner die IT-Infrastruktur für ihre Unternehmenskunden bereitzustellen.

Der Name ADDISON als Hersteller von Branchensoftware-Lösungen für Steuern und Rechnungswesen hat in Deutschland einen guten Klang. Mit innovativer Technologie, konsequenter Prozessorientierung und bedienerfreundlicher Steuerung setzt ADDISON seit Jahren Maßstäbe in diesem Marktsegment.

Zum Kundenkreis des Unternehmens gehören sowohl Steuerberater und Wirtschaftsprüfer als auch für das Finanz-, Rechnungs-, Personalwesen und Controlling mittelständischer Unternehmen. Mittlerweile arbeiten mehr als 20.000 Kunden, darunter rund 6.000 Steuerberatungskanzleien, mit den Softwarelösungen von ADDISON. Seit 2008 gehört ADDISON zur Wolters-Kluwer-Gruppe und bildet eine wichtige Säule im Kerngeschäft der internationalen Unternehmensgruppe.

## Im Fokus stehen Sicherheitsaspekte, die nach neuesten Erkenntnissen analysiert und konfiguriert werden.

**Sichere Systemgrundlagen**  
In Zukunft unterstützt COSUS die Kunden der ADDISON Software durch Beratung und Implementierung im Bereich

Hard- und Software. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf den Sicherheitsaspekten der Lösungen, die nach neuesten Erkenntnissen analysiert und konfiguriert werden. Ausgestattet mit den notwendigen Schutzmechanismen wie Firewall, VPN, Antivirenschutz, SPAM-Schutz, zentrale Backuplösungen, Remotemanagement sowie externe Datensicherungen finden die ADDISON-Module eine sichere Basis, um im laufenden Betrieb höchste Datensicherheit zu gewährleisten.

Als IT-Systemhaus bietet COSUS komplette Lösungen aus einer Hand. Deshalb beraten wir den Kunden nicht nur bei komplexen Softwarelösungen, sondern auch bei der Auswahl geeigneter Drucker, Netzwerkkomponenten und PC-Arbeitsplätzen, die man über uns beziehen kann.

### Mehrwert für Endkunden

Als Systemhauspartner haben wir Anfang Juli an den ADDISON Dialog-Tagen 2013 in Stuttgart teilgenommen.

Der Besucherandrang war groß und ebenso das Interesse der Teilnehmer. Denn der eingeladene Personenkreis rekrutierte sich überwiegend aus Steuerberatungskanzleien, die ihre digital verwalteten Daten und Informationen schnell und einfach einsehen und teilen möchten. Eines der Kernthemen, zu dem wir häufig befragt wurden, ist die Einstellung von Windows XP und Office 2003.

Da ADDISON die Entwicklungen der IT-Infrastruktur nicht unmittelbar im Auge hat, stellt die enge Zusammenarbeit mit der COSUS, eine ideale Ergänzung dar, die den ADDISON-Kunden einen echten Mehrwert bietet.

Hinzu kommt, dass sich die COSUS aufgrund ihrer langjährigen ERP-Erfahrung rasch in die Schwerpunkte und die Herausforderungen des Softwareherstellers einfinden kann. Derselbe Sprachgebrauch und der gleiche Blick auf die Endkundenanforderungen bilden eine optimale Arbeitsgrundlage für die Zukunft. Und davon können beide Partner profitieren.



**Zum Unternehmen:**  
**Gründung:** 1921  
**Firmensitz:** Ludwigsburg  
**Unternehmensbereich:** integrierte Softwarelösung im Rechnungswesen  
**Unternehmensstruktur:** über 20 Standorte in Deutschland; betreuen mehr als 20.000 Kunden  
**Mitarbeiter:** deutschlandweit über 400 Mitarbeiter  
**Internet:** www.addison.de

Quelle: addison.de

Foto: pressmaster - fotolia.com, Addison

Tobias Thriene, Tel. 0 77 24/93 86 - 9 63, tobias.thriene@cosus.de

**COSUS**  
IT BUSINESS LÖSUNGEN

Alle Termine zu unseren webcasts bei COSUS.  
[www.cosus.de/webinare](http://www.cosus.de/webinare)

DELL APPASSURE BACKUP-LÖSUNG



## Eine für Alles

Zuverlässige Sicherung, Replikation und Wiederherstellung, sowohl für virtuelle Maschinen als auch für physische Rechner, mit der AppAssure Komplettlösung.

Unternehmen haben es mit einer ständig zunehmenden Menge an Unternehmensdaten zu tun. Da diese digitalisierten Informationen für Geschäftsprozesse und Betriebsabläufe unverzichtbar sind, muss man diese gegen Datenverlust schützen. Insbesondere kleine und mittelständische Unternehmen benötigen eine praktikable Lösung, um die Speicherung, Verwaltung und den Schutz ihrer häufig dezentral abgelegten Informationen sicherzustellen. Mit AppAssure lassen sich Daten und Anwendungen in virtuellen, physischen und Cloud-Umgebungen kontinuierlich sichern und jederzeit wiederherstellen.

## AppAssure

Dies gilt für Betriebssysteme von Microsoft genauso wie für Linux. Diese Backup-Lösung wurde gezielt für aktuelle IT-Umgebungen konzipiert und vereint Sicherung, Replikation und Wiederherstellung in einer Softwarelösung.

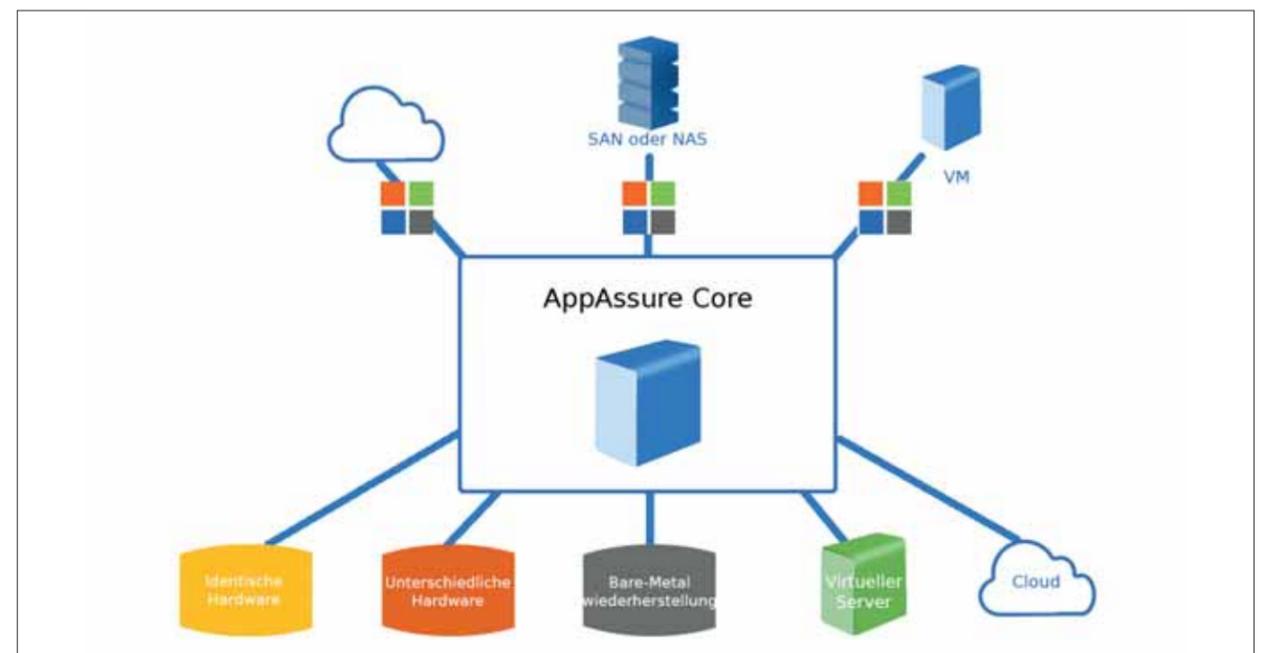
Hinzu kommt: Die AppAssure Software eignet sich für die einfache Wiederherstellung von Sicherungskopien virtueller Server sowie für Notfallwiederherstellungen auf den meisten gängigen Hypervisoren wie VMware® vSphere ESX/ESXi, Microsoft® Hyper-V™ und Citrix® XenServer.

AppAssure ist eine Datensicherungslösung der Firma Dell, die Replikation und Wiederherstellung in einer Software kombiniert und zum Schutz virtueller Maschinen sowie physischer Maschinen und Cloud-Umgebungen konzipiert wurde. AppAssure ist auf der sogenannten True Scale-Architektur aufgebaut, die für eine effiziente Speicherung und einfache Verwaltung großer Datenmengen entwickelt wurde.

## Diese Backup-Lösung wurde gezielt für aktuelle IT-Umgebungen konzipiert

### Vorteile im Überblick:

- Zentrale Verwaltung der Backups
- Skalierbarkeit für wachsende Datenbestände
- Sicherheit der Unternehmensdaten durch Verschlüsselung
- Automatisierter Betrieb ohne Eingriffe des Administrators
- Externe Sicherung für Wiederherstellung der Unternehmensdaten



Stefan Besanowsky, Tel. 0 77 24/93 86 - 934, stefan.besanowsky@cosus.de

Fotos: Grundlage: Sergey Nivens - Fotolia.com, Würfel Montage: ekostov - fotolia.com, Heiko Barth - fotolia.com, Maksim Kabakou - fotolia.com

## Möglichkeiten und Risiken von Mobile-IT



Der Kunstraum Grässlin in St. Georgen ist Schauplatz einer informativen und spannenden IT-Veranstaltung von COSUS.

Ab neun Uhr finden sich die ersten geladenen Gäste ein, vornehmlich IT-Administratoren mittelständischer Unternehmen. Bei einem kleinen Imbiss unterhält man sich angeregt zu aktuellen Themen in einem künstlerisch inspirierten Ambiente. An den Wänden der Kunstsammlung finden derzeit Bilder von Günther Förg in einer perfekt inszenierten Installation ihren Platz. Eine Wand in Knallrot, eine in Orange und eine andere in Blau. Darauf arrangiert sind große Fotografien – Portraits und Architekturaufnahmen – sie ziehen immer wieder die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich.

### Mobile Unternehmenswelt

Im anschließenden Vortragsprogramm stehen technologische Themen im Blickpunkt. Nach der kurzen Vorstellung der Firma COSUS wird zunächst das Thema „Mobile IT“ beleuchtet. Dabei geht es um die Integration von Smartphones und Tablets in Unternehmensprozesse und damit verbundene Herausforderungen. Charts zeigen Statistiken über Marktentwicklungen und lassen erahnen, welche Brisanz dieses Thema für Unternehmen besitzt. Dann erfolgt ein Schwenk zu Mobile Device Management, Mobilisierung von Geschäftsprozessen, Bereitstellen der Services und Applikationen. Nahtlos werden die Herausforderungen mit Lösungen untermalt. Mit der Lösung MobileIron lassen sich Smartphones und Tablets zentral verwalten und sichern. Dabei bleibt es nicht nur bei der grauen Theorie: die einstündige Live-Demo zieht alle Aufmerksamkeit auf sich.

Die Pause wird zum angeregten Informationsaustausch rege genutzt. Die meisten Teilnehmer halten sich im Freien auf, bei sommerlich milden Temperaturen. Für kühle Getränke und einen leckeren Imbiss hat das angeschlossene Restaurant KIPPYS gesorgt. Als Rahmenprogramm im Kunstraum Grässlin folgt nun eine Erläuterung der Sammlung und der aktuellen Ausstellung durch Frau Dr. Astrid Ihle. Ihre Erklärungen lassen völlig neue Eindrücke entstehen, die die Fotografien in ein facettenreicheres Licht rücken.

### COSUS Partner zeigen Lösungen auf

COSUS hatte Partnerfirmen eingeladen, die ihre Produkte und Lösungen präsentierten. Unter anderem DELL und Acronis. Letzterer gibt einen Überblick über Datenverteilung und Datensicherung auf mobilen Endgeräten anhand „mobilEcho“. Diese Lösung befähigt die Unternehmens-IT den Mitarbeitern mit deren mobilen Endgeräten sicheren und kontrollierten Zugriff auf Dateiserver, SharePoint- und NAS-Systeme zu ermöglichen. In der Pause mit gemeinsamem Mittagessen im angeschlossenen Restaurant „KIPPYS“, genießen die Teilnehmer ein eigens für diese Veranstaltung zusammengestelltes Menü.

Im Anschluss daran folgt das letzte Thema des Abends: Systemadministration – Einfaches Verwalten von IT-Endgeräten aller Art. In einer Live-Demo stellt ein DELL Mitarbeiter dar, wie mit KACE Appliances eine effiziente Verwaltung von Computern, Servern und mobilen Geräten realisiert werden kann im Gegensatz zu herkömmlicher Computer-Verwaltungssoftware lassen



sich KACE Appliances in der Regel innerhalb eines Tages bereitstellen. Da die DELL Lösung vollständig integriert und vorkonfiguriert ist, gibt es keine Hardware- oder Softwarevoraussetzungen und keine versteckten Kosten.

Am Ende der Abendveranstaltung werden Feedbackbögen verteilt, die Rückmeldungen seitens der Teilnehmer sind durchweg positiv: interessante Themen, tolles Wetter, spannende Präsentationen, leckeres Essen. – Nach diesem Resümee darf man sich auf kommende Veranstaltungen freuen.

■ Alexander Jägers, Tel. 077 24/93 86-929, alexander.jaegers@cosus.de

Fotos: COSUS

## Herzlich willkommen Andreas Birmele



Im April wurde die COSUS Abteilung Mobile IT durch Andreas Birmele, einem Spezialist für Mobile-Device-Management-Lösungen und dazugehörige Sicherheitskonzepte verstärkt. Der gebürtige Kaiserstühler hat in Furtwangen Wirtschaftsinformatik studiert und nebenbei den Schwarzwald erkundet. Mit der Zeit wurde diese schöne Naturlandschaft seine zweite Heimat. Während und nach dem Studium war er als Administrator in einer Bildungseinrichtung tätig und fungierte dort als Problemlöser für sämtliche Bereiche. Daher rührt seine ausgeprägte IT-Erfahrung, die sich nicht nur auf Mobilgeräte beschränkt. Privat, aber auch während seiner Thesis-Arbeit, beschäftigte er sich intensiv mit Smartphones und Tablets. Dabei fiel ihm auf, dass die Absicherung der Endgeräte häufig vernachlässigt wird. Ein Smartphone ohne Device Management – für Andreas undenkbar. In seiner Freizeit genießt der Winzersproß den einen oder anderen guten Tropfen in geselliger Runde am Rande der Kaiserstühler Weinberge.

## Bachelor Wirtschaftsinformatik für Stefan Besanowsky

Im Oktober beendet Stefan Besanowsky sein dreijähriges Studium an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Villingen-Schwenningen. – Zeit für ein kurzes Fazit. „Nach meiner Ausbildung zum Fachinformatiker wollte ich meine Erfahrungen im IT-Bereich erweitern. Der Studiengang Wirtschaftsinformatik an der DHBW-VS verbindet Informatikfachwissen mit der Betriebswirtschaftslehre der Geschäftswelt und war für mich der optimale Weg zur Weiterentwicklung. Der betriebswirtschaftliche Teil des Studiums war zwar manchmal sehr trocken und zäh, dafür hat mir der Informatik-Teil mit seiner Sicht auf innovative, praxisbezogene Informationstechnologien sehr gut gefallen und ich konnte einiges für mein Unternehmen mitnehmen. Wichtig war für mich auch der Praxisbezug (Drei Monate Studium, drei Monate im Unternehmen, im Wechsel). So konnte ich das vermittelte Wissen unmittelbar in die Praxis umsetzen. Ich bin sehr froh, dass COSUS mir die Chance zu einem Studium ermöglicht hat – und mich auch währenddessen optimal unterstützt hat. Durch die Ergebnisse meiner Bachelorarbeit – Die Auswirkungen von Cloud Computing auf mittelständische Unternehmen – konnte ich COSUS einige wichtige Empfehlungen geben und die „Cloud-Produkte“ mit planen und herausarbeiten.“



Foto: Andreas Birmele, Stefan Besanowsky, COSUS



## COSUS Schulungen

COSUS bietet nun offizielle MOC Schulungen am Standort St. Georgen an. Nach erfolgreichem Training kann man die Microsoftprüfungen ablegen. Die Voraussetzungen sind je nach Kurs unterschiedlich und reichen von Einsteiger bis Experte. Angeboten werden Update Kurse (z.B. MCSE 2012) oder auch volle Kurse die keine vorhergehende Zertifizierung benötigen. Die Kurse werden von unserem strategischen Partner Abtis durchgeführt. Aktuelle Termine sind auf unserer Webseite unter Systemtechnik einsehbar.

[www.cosus.de/systemtechnik](http://www.cosus.de/systemtechnik)

Noch Fragen? Unsere Mitarbeiterin Michaela Imhof hilft Ihnen weiter!

■ Michaela Imhof, Tel. 077 24/93 86-941, michaela.imhof@cosus.de

## Schlanke Verwaltung

Komplexe IT-Infrastrukturen manuell zu pflegen und zu verwalten beansprucht immer mehr Arbeitszeit des IT-Personals. - COSUS bietet jetzt eine Alternative.

Die erhöhten Anforderungen und steigende Komplexität im Bereich der IT-Infrastruktur sind für das IT-Personal heute immer schwerer zu bewältigen. Deshalb bietet COSUS seinen Kunden eine anwenderorientierte und kostengünstige Lösung zur Verwaltung ihrer IT-Infrastruktur.

### Vorteile der System-Management-Lösung:

- Vereinfachung der IT-Infrastruktur
- Reduzierung der IT-Kosten
- Erhöhte Verfügbarkeit
- Erhöhte Ausfallsicherheit
- Schneller Return on Investment

### Mit dieser Lösung können Sie:

- heterogene Landschaften (Windows, Linux, Mac...) verwalten
- Client-Software-, Patches- und Updates verteilen
- über webbasierte Schnittstelle global zugreifen
- einfach und schnell skalieren
- auf zusätzliche Hard- und Softwareanschaffung verzichten

Denn nach den Erfahrungen der COSUS setzt das IT-Personal bei der Verwaltung und Konfiguration von IT-Infrastrukturen größtenteils stark auf manuelle Prozesse. Diese kosten Zeit und sind zudem fehleranfällig. Fehler wiederum erhöhen das Ausfallrisiko und verursachen zusätzlichen Aufwand für deren Behebung. Aufgrund der hohen Personalkosten für qualifiziertes IT-Personal sind manuelle Prozesse heutzutage nicht mehr wirtschaftlich. Außerdem scheint es unmöglich, sie an die steigenden Anforderungen der Unternehmen anzupassen.

### Administration optimieren

COSUS „System-Management-as-a-Service“ steht in Zukunft allen interessierten Kunden zur Verfügung. Die Lösung kann den eingangs erwähnten Pro-

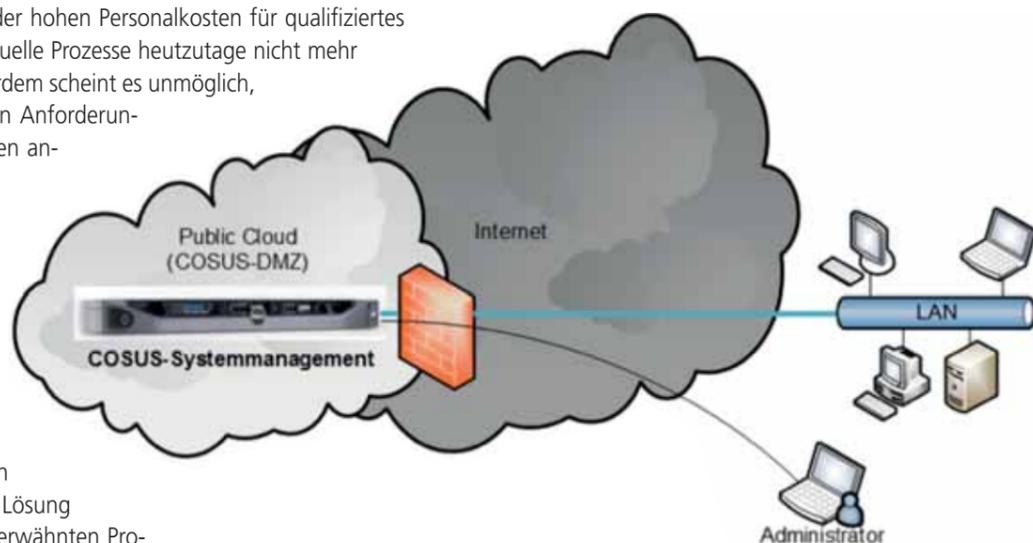
blemen entgegenwirken, indem sie Wartungsaufgaben des IT-Personals übernimmt und so die Leistung und Zuverlässigkeit der Systeme gewährleistet. Das IT-Personal eines Unternehmens kann künftig die Infrastruktur zentral über eine Web-Konsole verwalten und überwachen.

### Automatisch, kostengünstig, flexibel

Die COSUS „System-Management-as-a-Service-Lösung“ unterstützt Administratoren bei der Verwaltung ihrer IT-Infrastruktur. Setzen Sie in ihrer IT auf eine kostengünstige und flexible Lösung anstatt auf aufwändige manuelle Prozesse. Die COSUS „System-Management-as-a-Service-Lösung“ ist ideal für Umgebungen jeder Größe als integrierte Verwaltungslösung für heterogene Landschaften mit Windows-, Linux- und Macintosh-Systemen.

COSUS verlangt dafür eine einmalige Einrichtungsgebühr. Danach fallen nur noch monatliche Kosten in Abhängigkeit der Anzahl an verwalteten Geräten an. Keine größeren Investitionen und komplette Kostentransparenz. COSUS sorgt für eine reibungslose Integration in ihr bestehendes Netzwerk und regelmäßige Wartung und Pflege der System-Management-Software.

„Kostengünstiger und weniger fehleranfällig“



■ Stefan Besanowsky, Tel. 077 24/93 86 - 934, stefan.besanowsky@cosus.de

Foto: anoli - fotolia.com



Auf der COSUS Veranstaltung am 20.6. im Öschberghof Donaueschingen stellen COSUS und DELL eine einfache Art der Desktop-Virtualisierung vor.

Von der traumhaften Golfplatzkulisse im Tagungshotel Öschberghof nur einen Abschlag entfernt, wurden neue Wege und aktuelle Anwendungsbeispiele bezüglich Virtual Desktop Infrastructure (VDI) aufgezeigt. Die Desktop-Virtualisierung gehört in zahlreichen Unternehmen in jüngster Zeit zu den Topthemen im IT-Bereich. Sie ist die konsequente Weiterentwicklung der Server- und Speichervirtualisierung.

Dabei wird statt einer einzelnen Komponente oder Anwendung der komplette PC-Desktop im Rechenzentrum virtualisiert. Die PC-Installationen werden oftmals als zentrale Images abgelegt und den Anwendern zentral zur Verfügung gestellt. Somit entfällt eine Betreuung der lokalen PC-Arbeitsplätze. Die gemeinsamen und zentralen Einstellungen werden in der Regel dann nur einmal im Rechenzentrum vorgenommen. Zahlreiche Firmen räumen dem User ebenfalls die Möglichkeit ein, individuelle Einstellungen vorzunehmen, die dann gespeichert werden können und nach dem nächsten Boot-Vorgang wieder vorhanden sind.

### Produktiv, nutzerfreundlich, sicher

Diese COSUS-DELL-DVS-Lösung umfasst Hard- und Software als vorkonfigurierte Appliance, die im Rechenzentrum zentral bereitgestellt wird. Hier werden die einzelnen Desktops vorgehalten, die dem User individuell zur Verfügung gestellt werden können.

Die Desktop-Virtualisierung bietet Kunden eine Reihe wichtiger Vorteile wie gesteigerte Produktivität, höhere Benutzerfreundlichkeit und verbesserte Sicherheit. Bisher stellten Komplexität und Kosten jedoch ein Hindernis dar. Doch damit ist jetzt Schluss. Die Dell™ Desktop Virtualisation Solution (DVS) Simplified Appliance lässt sich leicht bereitstellen und in Betrieb nehmen.

### VDI in Theorie und Praxis

Die Teilnehmer – aus unterschiedlichsten Branchen und Firmen – konnten sich bei einem kleinen Frühstück zum Auftakt stärken. Ab 9.30 Uhr führte COSUS die Teilnehmer kurz in die 22-jährige Unternehmensgeschichte, das Leistungsspektrum und die wichtigsten COSUS Lösungen ein. Danach übergab

Tobias Thriene (COSUS Vertrieb) das Wort an den DELL Kollegen, Herr Mesut Kaptanoglu DELL, einen VDI-Spezialisten. Dieser führte die Teilnehmer dann in die Schwerpunkte und Abläufe ein und zeigte einige Problempunkte und Stolperfallen auf.

War der erste Teil eher von allgemeinem Wissen und Hintergrundinformation geprägt, beleuchtete der Vortrag im zweiten Teil ein tieferes Verständnis der technischen Zusammenhänge. Ganz konkret wurde gezeigt, wie der Weg vom PC (Clients) ins Rechenzentrum aussehen sollte. Interessant waren hier die VDI-Ansätze des Referenten

zuerst, umfassende Messungen und Analysen durchzuführen, um dadurch eine solide Grundlage für eine Konzeption zu erhalten.

Beim abschließenden Imbiss nach Ende des Vortragsteils konnten individuelle Fragen diskutiert werden und ein allgemeiner Informationsaustausch stattfinden.

Wir möchten uns bei den beiden Referenten für die gelungenen Fachvorträge bedanken, ebenso beim Fachpublikum für die ungeteilte Aufmerksamkeit und die zahlreichen praxisbezogenen Diskussionsbeiträge. Wir freuen uns auf viele weitere COSUS Veranstaltungen dieser Art, die zu aktuellen Trends und Entwicklungen rund um den IT-Bereich mittelständischer Unternehmen Stellung beziehen.



### Die Highlights der COSUS-DELL-DVS-Lösung:

- VDI-Appliance (Virtual Desktop Infrastructure): Integrierte, vorkonfigurierte Hardware, werkseitig installierte Software und Hypervisor vereinfachen Implementierung und Betrieb.
- Schnelle, einfache Bereitstellung: Assistentengesteuerte Installation und Konfiguration ermöglichen die Bereitstellung in Stunden oder wenigen Tagen, spezielle Fachkenntnisse sind nicht erforderlich.
- Vereinfachter Desktop-Betrieb: Auf Citrix® VDI-in-a-Box basierende All-in-One-Software konsolidiert Verbindungs-Brokerung, Lastausgleich, Bereitstellung und VDI-Verwaltungsfunktionen mit Dell PowerEdge® Server-Hardware für eine radikal vereinfachte Verwaltung.
- Im Standard für bis zu 80 User – mit weiteren Appliances beliebig erweiterbar.

■ Tobias Thriene, Tel. 077 24/93 86 - 963, tobias.thriene@cosus.de

Foto: everythingpossible - fotolia.com

## Planvoll erneuert



COSUS erneuert die IT-Infrastruktur im zentralen Rechenzentrum in Rottweil und stattet mehrere Standorte mit modernen Hardware-Komponenten aus.

Die Stiftung Lernen-Fördern-Arbeiten ist ein freier Bildungs- und Jugendhilfeträger mit Sitz in Rottweil. In ihren Stammregionen Rottweil und Schwarzwald-Baar ist diese gemeinnützige Stiftung seit Jahrzehnten mit einer Vielzahl von Bildungs- und Jugendhilfemaßnahmen präsent. Ihre vorrangige Aufgabe besteht darin, Kinder, Jugendliche und Erwachsene in ihren Stärken zu fördern und sie bei der Integration in ein selbständiges und eigenverantwortliches Leben zu unterstützen. Darüber hinaus widmet sich die Stiftung den Themen Kinderbetreuung und Elementarbildung. Unter anderem betreibt man zwei Kindertagesstätten in eigener Trägerschaft. Mit ca. 140 festangestellten Mitarbeitern und sowie 40 freien Fachdozenten erreicht die Stiftung jedes Jahr mehr als 2.500 Menschen mit einer breiten Palette von Bildungs- und Fördermaßnahmen.

### Zentral bereitstellen – dezentral arbeiten

Aufgrund ihrer dezentral geprägten Organisationsstruktur mit drei selbstständigen Stiftungsunternehmen und mehr als 30 Standorten in ganz Baden-Württemberg nutzt die Stiftung seit jeher die Möglichkeiten der Datenzentralisierung. Die Außenstellen und Lehrinrichtungen sind via VPN-Datenleitung mit der Verwaltung verbunden. Sämtliche Mitarbeiter arbeiten im Tagesgeschäft mit IT-Systemen, die zentral in der Stiftungsverwaltung in Rottweil bereitgestellt werden.

In den vergangenen Jahren ist die Stiftung mit ihrer gesamten Organisationsstruktur enorm gewachsen. Man hatte sich neue Aufgabengebiete erschlossen und zahlreiche neue Mitarbeiter hinzugewonnen. Im Zuge dieser Entwicklung war ein Update der teilweise veralteten IT-Infrastruktur dringend geboten. Diese grundlegende Erneuerung, die bereits seit einiger Zeit angedacht war, wurde mit Jahresbeginn 2013 schlussendlich in Angriff genommen! Nach einer Planungs- und Konzeptionsphase

begann die COSUS im Sommer dieses Jahres mit der Realisierung des Projekts.

### Kostengünstiger IT-Technik-Mix

Im Zentrum der neuen Lösung stehen zwei starke Virtualisierungs-Hosts und eine DELL Storage, die sämtliche Daten zentral bereitstellen. Vorhandene Lizenzen im Bereich VMWARE und Symantec konnten genutzt werden. Auch die COSUS DELL SONICWALL-Lösungen waren bereits fester Bestandteil des IT-Sicherheits- und Zugriffskonzepts.

Die vorhandene Software wurde auf neue Lösungen migriert, bevor man gemeinsam mit Uwe Ganter, dem IT-Leiter der Stiftung Domain, Terminal-Server und Mail-Server sowie umfassende Sicherheits- und Managementsysteme in Betrieb nehmen konnte. – Jeder einzelne Schritt musste gut geplant sein, um den Geschäfts- und den Schulungsbetrieb nicht zu beeinträchtigen.



Als letzter Projektschritt wurden neue PowerConnect-Switches zwischen dem Serverraum und dem zentralen Netzwerkverteiler installiert, um die verfügbaren Bandbreiten den neuen Gegebenheiten anzupassen. Die Datensicherung erfolgt mit der DELL AppAssure Backup-Lösung, die auf der innovativen Snapshot-Architektur aufbaut. Die gesicherten Daten der virtuellen Server können damit schnell und problemlos auf bereits vorhandene IT-Hardware gesichert werden.

Gar nicht so einfach:  
**Zentrale** Datenverwaltung,  
trotz **dezentraler**  
Organisationsstruktur.

**COSUS**  
IT BUSINESS ERBÄUEN  
Permanente Datensicherung durch AppAssure schliesst Datenverlust fast völlig aus.

### Zukunftsfähige Lösung

Unterm Strich konnte durch das IT-Projekt eine gut ausbalancierte Mischung realisiert werden. Der Einbau neuer Hardware-Komponenten ging in Hand in Hand mit der Nutzung bereits vorhandener Systeme, wo immer dies möglich war. Der kontinuierliche Betrieb der Lösung wird in Zukunft gemeinsam mit dem IT-Leiter Uwe Ganter und dem Support-Team der COSUS sichergestellt. Wir freuen uns, dass wir durch dieses Projekt die IT-Prozesse der Stiftung Lernen-Fördern-Arbeiten unterstützen konnten – und wünschen der Stiftung und ihren Unternehmen weiterhin viel Erfolg bei ihrer Arbeit.

Die vorhandene Software wurde auf neue Lösungen migriert, bevor man gemeinsam mit Uwe Ganter, dem IT-Leiter der Stiftung Domain, Terminal-Server und Mail-Server sowie umfassende Sicherheits- und Managementsysteme in Betrieb nehmen konnte. – Jeder einzelne Schritt musste gut geplant sein, um den Geschäfts- und den Schulungsbetrieb nicht zu beeinträchtigen.



Sandra Bandholz – Vorsitzende des Vorstands und Geschäftsführerin der Stiftungsbetriebe.

**Stiftung „Lernen-Fördern-Arbeiten“**  
**Unternehmensbereich:** Gemeinnütziger Bildungs- und Jugendhilfeträger  
**Firmensitz:** Rottweil, Standorte im Schwarzwald-Baar-Kreis  
**Mitarbeiter:** 140 Mitarbeiter, 40 freie Fachdozenten  
**Unternehmensstruktur:** 2 Kindertagesstätten in eigener Trägerschaft  
Projekte für jährlich ca. 2.500 Menschen



## Zeit zum Wechseln

Jetzt ist es amtlich: Am 8. April 2014 – stellt Microsoft den Support für Windows XP sowie für Office 2003 endgültig ein.

Seit der Einführung dieser Softwarelösungen vor mehr als einer Dekade – Windows XP ist sogar fast 13 Jahre alt – hat sich viel getan. Denn Windows XP und Office 2003 stammen noch aus einer Zeit, in der kabellose Tastaturen, Mäuse, Handys für den E-Mail-Empfang und Digitalkameras ihren Durchbruch feierten. Sie sind deshalb in vielerlei Hinsicht nicht mehr zeitgemäß. Aus diesem Grund beendet Microsoft den Support für Windows XP SP3 am 8. April 2014. Zeitgleich endet auch der Support von Office 2003. Die technologische Entwicklung stand in den mehr als 10 Jahren, die seitdem vergangen sind, nicht still – und das sollten Sie auch nicht tun: Jetzt ist der beste Zeitpunkt, um auf eine moderne Arbeitsumgebung mit Windows 8 Pro und dem neuen Office zu wechseln.

